

Protokollauszug öffentliche Sitzung des Planungsausschusses beigeladen ist der Ver- kehrsausschuss vom 22.06.2006

**Zu Ö 11 Entwicklung des Sportparks Krefelder Straßehier: Ratsantrag der Fraktionen SPD und Grüne
vom 22.05.2006 Antrag der Fraktionen SPD und Grüne zur Tagesordnung
ungeändert beschlossen
A 61/0337/WP15**

Für die Fraktion der Grünen stellt Herr Rau kurz den Inhalt des gemeinsam mit der SPD-Fraktion gestellten Ratsantrags vor. Es sei in der jetzigen Planungsphase von entscheidender Bedeutung, die Vorstellungen und Erfordernisse der beiden beteiligten Vereine gestalterisch zusammenzubringen und somit der Krefelder Straße ein städtebaulich neues Gesicht zu geben. Entstehen solle hier eine attraktive Sportmeile mit einem einheitlichen Gestaltungskonzept, wobei den Belangen aller Beteiligter möglichst Rechnung getragen werden solle. Es sei sinnvoll, einen solchen Prozess von einem Dritten moderieren und planerisch begleiten zu lassen, daher bitte man die Verwaltung, möglichst zeitnah ein geeignetes Büro vorzuschlagen, damit eine Entscheidung unmittelbar nach den Sommerferien getroffen werden könne.

Für die SPD-Fraktion schließt sich Herr Plum den Ausführungen von Herrn Rau an. Jetzt lediglich eine Betrachtung der Flächen der beiden Vereine anzustellen, sei zu kurz gegriffen, man habe nun die Möglichkeit, die gesamte linke Seite der Krefelder Straße zu entwickeln. Wichtig sei allerdings, dass durch ein Moderationsverfahren keine Verzögerung entstehen dürfe, im Gegenteil erwarte man durch eine professionelle Moderation eher einen Zeitgewinn.

Für die CDU-Fraktion stimmt Herr Finkeldei seinen Vorrednern zu, es biete sich nun die vielleicht einmalige Chance, ein einheitliches Bild zumindest für diese Seite der Krefelder Straße zu schaffen. Natürlich sei es wichtig, die vorgesehene Zeitschiene einzuhalten, er sei jedoch überzeugt davon, dass dies gelingen könne und dass sich die Beauftragung eines externen Büros in diesem Fall lohnen werde.

Herr Baal bittet ergänzend darum, neben den sicherlich wichtigen Überlegungen zum neuen Gesicht der Krefelder Straße auch der Gestaltung des Übergangs zur Landschaft am Soerser Weg die nötige Bedeutung beizumessen.

Der Ausschuss fasst den folgenden

Beschluss:

Der Planungsausschuss nimmt den Vorschlag der Verwaltung zur weiteren Vorgehensweise zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Schritte in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig